

Eine Ordner- und Dateien-Hierarchie von Heidrun Dolde

Hallo liebe Musiker/innen,

wohlwissend, wie chaotisch es auf mancher Musiker-Keyboards-Festplatte aussieht, gab es im Jahr 2013 ein praktisches Weihnachtsgeschenk von Soundwonderland.

Damals kam gerade Tyros 5 auf den Markt, und wir wollten diejenigen dabei unterstützen, die sich zu einem Keyboardwechsel entschlossen - auch z. B. von Tyros 3 auf Tyros 4.

Wer sich bei diesem Wechsel vornahm, seine Keyboard-Festplatte endlich übersichtlicher aufzubauen, hatte mit meiner Dateistruktur den optimalen Start - und hat es auch heute noch!

Falls Sie tatsächlich die Chance haben, von „Null“ auf mit einer *leeren Festplatte* anzufangen, ist diese Ordner-Hierarchie der optimale Einstieg, denn Sie bekommen damit eine übersichtliche Festplatten-Struktur, die Sie dann nach und nach mit Ihren Dateien befüllen können.

Es ist hilfreich, sich erst mal meine Workshops durchzulesen, damit Sie ein Verständnis dafür bekommen, wie die Ordnerstruktur aufgebaut ist, die Sie eben herunter geladen haben.

<http://heidruns-musikerseiten.de/workshops/keyboard-workshops/datei-organisation-und-registrierungen/>

Ok, damit haben Sie jetzt erfahren, wie die Haupt- und Unterordner optimal eingerichtet sind. Jetzt geht es darum, wie Sie zuerst Ihre Ordner und Dateien sichern können, wenn Ihre Tyros Festplatte *nicht* leer ist.

Ihre Keyboard-Festplatte ist bereits teilweise gefüllt?

WICHTIG! Ich übernehme keinerlei Verantwortung, falls Sie versehentlich eigene Dateien löschen, sofern Sie bereits welche auf Ihrer Keyboard-Festplatte abgespeichert haben!

Falls Sie eine schon teilweise gefüllte Festplatte haben und diese nun mit Hilfe dieses Ordnersystems einen Neu-Aufbau planen, müssen Sie unbedingt vorher zur Sicherheit **Ihre Dateien auf einen Computer kopieren**.

Falls Sie seither von Ihren Registrierungen zu anderen Dateien auf Ihrer Keyboard-Festplatte gelinkt haben (Software Styles, Midifiles, ...), sollten Sie sich im Klaren sein, dass mit dem Aufbau einer neuen Ordner-Hierarchie eventuell viel Arbeit auf Sie zukommt, weil Sie die Verlinkungen neu aufbauen müssen.

Optimal ist also, dass Sie die Ordner-Hierarchie sofort nach dem Keyboard-Kauf aufspielen - also, solange die Festplatte noch leer ist.

Aber wenn schon was drauf ist, geht es zuerst mit einer Datensicherung los.

USB Storage Mode – so übertragen Sie größere Datenmengen zwischen Keyboard und Computer

Datensicherungen, die von Ihrer Keyboard-Festplatte gemacht werden, führen Sie am besten **grundsätzlich** im sogenannten „**USB Storage Mode**“ durch, da Sie hier Ihre Dateien nicht nur nach Kategorien gefiltert sehen und kopieren können.

Dazu von der Yamaha Downloadseite den Treiber für Ihr Keyboard herunterladen:
<http://download.yamaha.com/top/?site=de.yamaha.com&language=de>

Den Treiber auf dem Computer nach dem Herunterladen doppelklicken.

Das ausgeschaltete Keyboard mit dem eingeschalteten Computer über ein USB Kabel verbinden - das bekommt man als „Druckerkabel“ im Elektrohändler.



Dann am Keyboard die Music Finder Taste gedrückt halten, und gleichzeitig Keyboard einschalten.
So warten, bis Sie das „USB Storage Mode“ Bild sehen.

Und dann gehen Sie am besten einen Kaffee trinken, denn bis Keyboard und Computer die Verbindung aufgebaut haben, können schnell mal 2 Minuten vergehen.

Beim Computer gehen Sie dann auf „Arbeitsplatz“ bzw. da hin, wo Sie die Laufwerke zu sehen bekommen.
Dort wird dann Ihre Tyros Festplatte genauso als Wechseldatenträger angezeigt wie beispielsweise ein USB Stick.

Und genau wie bei einem USB Stick können Sie jetzt Dateien und Ordner hin- und her kopieren und sich dadurch alles sichern.

Am besten, Sie legen sich am Computer einen Ordner namens „Tyros X Backup“ an (X steht für Ihr Keyboardmodell).
Darin einen Unterordner mit dem aktuellen Datum.
Und kopieren sich alles, was auf Ihrer Keyboard Festplatte ist, in diesen Unterordner hinein.

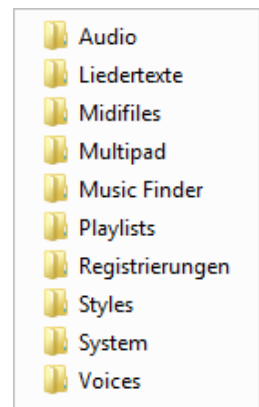
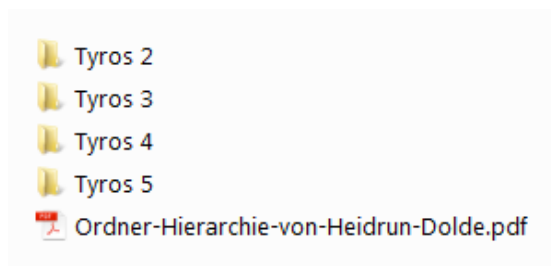
Falls Sie Software von anderen Herstellern verwenden, und es einen „Expansion“ Ordner auf Ihrer Keyboard Festplatte haben - diesen sollten Sie nie löschen!!

**Ebenfalls aufpassen, ob Sie generell versteckte Dateien an Ihrem Computer anzeigen lassen.
Das betrifft dann natürlich auch die Keyboard-Festplatte. System-Dateien sollten Sie am Keyboard auch nicht löschen.**

Ansonsten können Sie restlichen Keyboard-Dateien jetzt löschen, denn die haben Sie für den Notfall ja eben auf Ihren Computer kopiert.

Übertragen der Ordner-Hierarchie mit USB Storage Mode

Jedes Keyboard hat unterschiedliche Icons (Bildchen), um Dateien bildlich darzustellen, und ein Tyros 3 kann z.B. Registrierungs-Dateien eines Tyros 5 nicht öffnen.
Deswegen befinden sich in diesem Zip Paket neben dieser Anleitung vier nach den Keyboard-Modellen benannte Ordner:



Doppelklicken Sie den Ordner mit Ihrem Keyboard-Modell.
In jedem dieser drei Keyboard-Ordner befinden sich 10 Unterordner, die nach den Kategorien Ihres Keyboards benannt sind, siehe das Bild rechts.

Diese 10 Unterordner kopieren Sie nun auf die Keyboard-Festplatte.

Dies braucht etwas Zeit, denn es sind über 500 Ordner und auch ein paar leere Dateien, die Ihnen später als Beispiel dienen sollen.

Wenn alles überspielt ist, klicken Sie am Computer (hier Beispiel Windows 7) rechts unten auf dieses kleine Symbol, und werfen den externen Datenträger (Tyros) schonend aus.



Am Keyboard drücken Sie den Exit Knopf und starten es damit neu.

Drücken Sie z.B. Taste J für Registrierungen und gehen mit der rechten Tab Taste auf die HD1 Seite (Ihre Keyboard-Festplatte).

Jetzt sollten Sie die Ordner so sehen wie hier rechts im Bild.

Eventuell steht an erster Stelle noch der Expansion Ordner, den Sie ja nicht löschen sollten, wie wir auf der letzten Seitengewarnt haben.

Jetzt müssten die kopierten Ordner auch auf der zuvor leeren Festplatte wie hier im Bild zu sehen sein.

Das war's dann auch schon.

Ab sofort haben Sie für jede Datei-Art, die Sie im Keyboard benutzen werden, den optimalen Ablage-Ort.



Und künftig?

Sie sollten zukünftig konsequent neue Dateien in dem entsprechenden Ordner abspeichern und sich nicht scheuen, weitere Unterordner und Dateien herzustellen, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Meist sind ein paar Beispiele in den Ordnern, die Ihnen zeigen, wie Sie dazukommende Dateien benennen und abspeichern können.

Ganz bewusst wurde dabei nicht das ganze Alphabet angelegt, denn sonst haben Sie anfangs zu viele leere Dateien. Sie sollten ganz gezielt neue Ordner und Dateien anlegen, die auf Ihr Repertoire zugeschnitten sind.



Erwähnenswert wäre noch, dass Sie im „Registrierungen“ Hauptordner zwei Unterordner vorfinden.

00 Backup Basic sollten Sie so lassen.

Dies ist die Original Ordnerstruktur, so wie Sie sie von uns bekommen haben. Man kann ja nie wissen... ;-)

01 Backup Eigen ist dann das erste Ihrer persönlichen Registrierungs-Backups, hier können Sie also beginnen, eigene Registrierungen zu erstellen oder hinein zu kopieren.

Immer dann, wenn Sie mal wieder einige Registrierungen erstellt haben und meinen, diesen Stand müsste man mal wieder „festhalten“, machen Sie einen neuen Ordner auf (02 Backup, 03 Backup usw.) und kopieren den kompletten Inhalt des aktuellen Registrierungsordners hinein.

Ab diesem Moment ist dann der neue Backup Ordner der aktuelle, mit dem Sie ab diesem Moment weiterarbeiten. Auf den alten greifen sie nur noch zurück, falls Sie mal versehentlich eine Datei geändert oder gelöscht haben.

Das ist dann also sozusagen Ihr Notanker, um einzelne Dateien schnell wieder herstellen zu können.

Und vergessen Sie nicht, immer mal wieder über den Storage Mode eine Sicherheitskopie Ihrer Keyboard-Festplatte im Computer zu machen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Aufbau einer eigenen, übersichtlichen Ordner-Hierarchie.

Herzliche Grüße von Heidrun Dolde